

Auszug aus der Richtlinie 2006/42/EG, Maschinenrichtlinie:

"Der Hersteller einer Maschine oder sein Bevollmächtigter hat dafür zu sorgen, dass eine Risikobeurteilung vorgenommen wird, um die für die Maschine geltenden Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen zu ermitteln. Die Maschine muss dann unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Risikobeurteilung konstruiert und gebaut werden."

1. Allgemeine Angaben

Objekt

Anschrift

Einbauort

Türnummer, Lage im Gebäude, Bezeichnung,

Tür- und Antriebstyp

Durchgangshöhe

Öffnungswinkel

Türbreite

Flügelgewicht (gesamt) ca.

Benutzerkreis der automatischen Türanlage

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

..... mm 1-flgl.

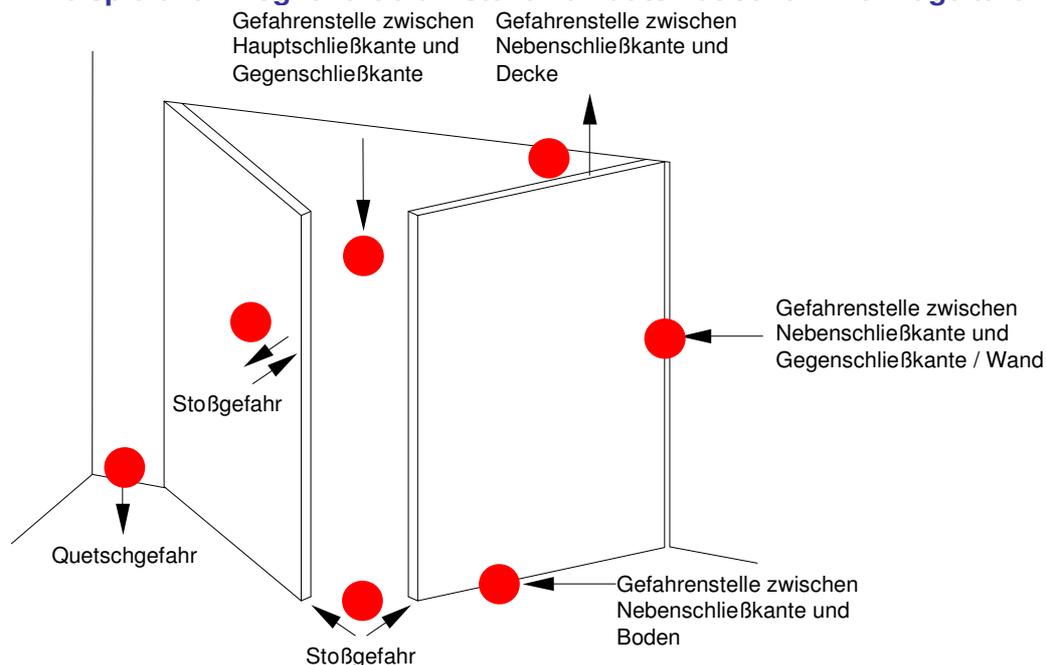
..... °

..... mm 2-flgl.

..... kg

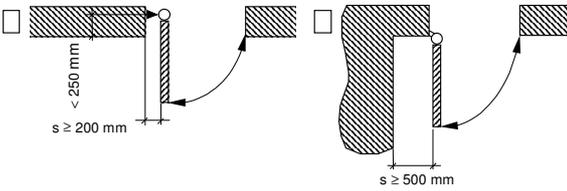
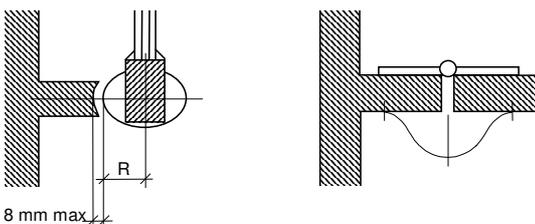
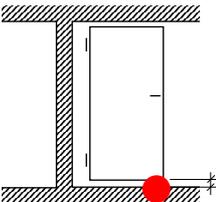
- „Nichtöffentlicher Bereich“ (Regelmäßige Benutzung für definierte und berechnigte Personen, kontrollierte Zutrittskontrolle, Benutzung ausschließlich für eingewiesene und unterwiesene Personen)
- „Öffentlicher Bereich“ (Regelmäßige Benutzung auch von besonders schützbedürftigen Personen wie Kindern oder älteren Menschen, Publikumsverkehr)

2. Beispiele für mögliche Gefahrenstellen an automatischen Drehflügeltüren



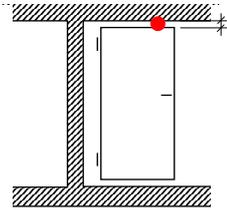
3. Gefahrenstellen und Absicherungsmaßnahmen

(Das Schutzziel ist oft nur durch eine Kombination von mehreren Absicherungsmaßnahmen erreichbar)

Gefahrenstelle	Maßnahmen getroffen	Bemerkung
Quetschgefahr beim Schließen des Türflügels	<input type="checkbox"/> Begrenzung der dynamischen Kraft	Anmerkung: Die Kraftbegrenzung ist als alleinige Schutzmaßnahme für besonders schutzbedürftige Personen nicht ausreichend (siehe auch DIN 18650-2)
	<input type="checkbox"/> Niedrigenergiebetrieb	Anmerkung: Die kinetische Energie des bewegten Türflügels unterschreitet 1,6 J. Die Geschwindigkeit des Türflügels ist auf die Türflügelbreite und Türflügelmasse abgestimmt (siehe auch DIN 18650-2, Anhang A)
Stoßgefahr beim Schließen des Türflügels	<input type="checkbox"/> Anwesenheitssensor Schließen	<input type="checkbox"/> Anwesenheitssensor Typ/Hersteller:
Quetschgefahr beim Öffnen des Türflügels	<input type="checkbox"/> Einhaltung von Sicherheitsabständen	<input type="checkbox"/> 
	<input type="checkbox"/> Begrenzung der dynamischen Kraft	
	<input type="checkbox"/> Niedrigenergiebetrieb	
Stoßgefahr beim Öffnen des Türflügels	<input type="checkbox"/> Anwesenheitssensor Öffnen	<input type="checkbox"/> Anwesenheitssensor Typ/Hersteller:
Quetschgefahr zwischen Flügel und Zarge	<input type="checkbox"/> Konstruktion Sicherheitsabstände werden eingehalten	<input type="checkbox"/>  8 mm max.
	<input type="checkbox"/> Schaltleiste <input type="checkbox"/> Sensor
Einziehgefahr zwischen Flügel und Fußboden	<input type="checkbox"/> Sicherheitsabstände werden eingehalten	Abstand kleiner 8 mm 

ift-Checkliste Risikobeurteilung Automatische Drehflügeltüren



Gefahrenstelle	Maßnahmen getroffen	Bemerkung
Einziehgefahr zwischen Flügel und Decke	<input type="checkbox"/> Sicherheitsabstände werden eingehalten	Abstand größer 25 mm 
	<input type="checkbox"/>	
Schergefahr zwischen Flügel und Fußboden	<input type="checkbox"/> Reinstreifmatte	Abstand kleiner 4 mm 
	<input type="checkbox"/> keine Löcher im Fußboden	
Schnittgefahr	<input type="checkbox"/> Sicherheitsglas vorhanden	<input type="checkbox"/> ESG <input type="checkbox"/> VSG
	<input type="checkbox"/> keine scharfen Kanten am Türflügel, an der Türfüllung oder am Seitenteil	
Stolpergefahr	<input type="checkbox"/> keine Hindernisse im Durchgangsbereich	
	<input type="checkbox"/> keine Schwelle oder Stufe im Durchgangsbereich	
Gefahr durch Bewitterung	<input type="checkbox"/> Schutz gegen äußere Witterungseinflüsse (Einbaulage der Tür)	
Gefahr durch Bedienungsfehler	<input type="checkbox"/> Bedienung des Programmschalters nur für Berechtigte	
	<input type="checkbox"/> Einweisung des Bedienpersonals	

4. Abschließende Bemerkungen

Angaben zu Restrisiken, Sonderfunktionen,
Nutzungsänderungen

.....
.....
.....

Beispiele für Restrisiken:

- Stufen oder Treppen in unmittelbarer Nähe der Tür
- Tür öffnet zu spät bei eingestellter Ansteuerverzögerung
- Stoßen gegen die Hauptschließkante eines sich öffnenden oder schließenden Türflügels
- Schwellen
- Quetsch-/Schergefahr durch Rollenhebel oder Gestänge

Ersteller der Risikobewertung

Der Ersteller der Risikobewertung bestätigt, dass alle
Gefahrenstellen ausreichend abgesichert sind.

Anschrift

.....
.....
.....
.....

Ort, Datum

Unterschrift